

/OZ/LOKAL/WLG vom 02.09.2011 00:00

Autor stellte viertes Buch vor



Der Autor bei der Lesung im „Knieper-Eck“.

Foto: W. Brüdgam-Krämer

Stralsund (OZ) - Sein mittlerweile viertes Buch stellte der Stralsunder Autor Klaus Mattern im „Knieper- Eck“ vor. Zur Musik von Debussy, las er Geschichten und Gedichte aus „Das Forsthaus“ vor, seiner neuesten Veröffentlichung. Wie es für Mattern typisch ist, hat er auch diesmal den Bezug zur Tierwelt hergestellt. „Man kann Tieren so viel menschliches andichten“, begründet der Autor seinen Stil, hat er doch selbst oft bei öffentlichen Terminen Hund Balou an seiner Seite. Mit Texten wie „Der Apfelbaum träumt“, „Der alte Mann“, „Möwe und Wind“ oder „Anton, der kleine Teddybär“ regte er das Publikum zum Träumen, Schmunzeln oder Nachdenken an. Erst nach der Wende wandte sich Klaus Mattern verstärkt dem Schreiben zu. Er nahm an Wettbewerben teil, veröffentlichte seine Gedichte in Anthologien und begann, seine eigenen Bücher herauszubringen. Um diese vorzustellen, fährt er nach Binz, Rostock, Lübeck oder Hamburg. Nicht nur nebenbei ist der 61-Jährige im Stralsunder Behinderten-Theater „Die Eckigen“ aktiv. So wird er mit der Truppe am 13. September in „Alice im Wunderland“ am Theater auftreten. Die nächste Kostprobe aus seinem Buch gibt der Autor am 10. Oktober in Tribsees zum Besten. „Das Forsthaus und andere Texte“, Klaus Mattern, Zwiebelzwerg Verlag.

wb-k

- [Mehr auf OSTSEE-ZEITUNG.DE](#)

Artikel: [500 Jahre Schulgeschichte](#)

Artikel: [OZ-Serie zur Demografie beschäftigt Bürgerschaft](#)

Zusatzinfo: [Baustart zu letzter Etappe auf Altem Markt](#)

Artikel: [Kreis zahlt Millionen für Immobilien](#)

Artikel: [Sandtigerhai „Valentin“ ist tot](#)

Artikel: [Box-Trainerlegende zu Gast am Sund](#)